

„Soziale Netzwerke nutzen“

Einen Workshop im Landratsamt abgehalten

Straubing-Bogen. (red) Einen Informationsabend zum Thema „Soziale Netzwerke nutzen“ hat der Kreisjugendring zusammen mit der Präventionsfachkraft für Medienpädagogik des Landkreises Straubing-Bogen, Doris Giesa, geboten. Referentin Doris Meszaros von der bayerischen Landesinitiative „digital verein(t)“ hielt mit viel Fachwissen einen dreistündigen Workshop für Vertreter von Vereinen, Verbänden und Jugendeinrichtungen ab.

„Digital verein(t)“ – gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Digitales – hat es sich zur Aufgabe gemacht, Themen aus Ehrenamt und Digitalisierung praxisnah mit Workshops, Checklisten und Handbüchern zu vermitteln. Im Workshop „Soziale Netzwerke nutzen“ im Sitzungssaal des Landratsamtes Straubing-Bogen beschäftigten sich die Teilnehmer mit dem Funktionsumfang der Meta-Busi-

ness-Suite – Facebook, Instagram –, der Planung von Beiträgen sowie dem Kommunikationsverhalten in sozialen Netzwerken. Ein großes Thema war die Verbesserung des Auftritts der Verbände, Vereine und Institutionen in den sozialen Netzwerken.

Viele nützliche Funktionen für die Gestaltung der Seiten in den Medien wurden vorgestellt. Es wurde versucht, das Wissen direkt an konkreten Beispielen anzuwenden und besprochen, wie eine Vernetzung mit Followern des Vereinsprofils erfolgen kann. Deutlich konnte der Unterschied zwischen Post, Reel und Story herausgestellt werden.

Letztendlich entscheidet aber auch der zeitliche Umfang, der investiert werden kann, ob und wie die Öffentlichkeitsarbeit der Verbände und Vereine verbessert werden kann. Die Funktionen dazu wurden vorgestellt und geübt.



Die Teilnehmenden aus unterschiedlichen Einrichtungen zusammen mit der Referentin, Doris Meszaros (Sechste von links) von „Digital verein(t)“, Doris Giesa (Zweite von rechts) und Kreisjugendpfleger Richard Maier (Achter von links) im Sitzungssaal des Landratsamtes

Foto: Kreisjugendring